

Freie Aertzewahl

Autor(en): **Dick**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **86 (1960)**

Heft 10

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-499253>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wenn... wenn... wenn... wenn...

Wenn du Geld hast, mach so viel wie möglich daraus. Wenn du kein Geld hast, laß deine Frau so viel wie möglich daraus machen.

● Die Woche

Wenn wir von jemand unser Geld fordern, betrachtet er das meist als eine Herausforderung.

● Tip

Wenn Sie beginnen, Geldausgaben miteinander zu vergleichen, müssen Sie die ganze Welt auf den Kopf stellen.

● Die Weltwoche

Freie Aertzewahl

Ein berühmter Chirurg läßt sich seine Operationen hoch honorieren, wenn es der Patient leisten kann. Einem reichen Bankier, der sich über die Höhe der Forderung beklagte, antwortete er: «Sie können sich auch an einen meiner Kollegen wenden, an X zum Beispiel. Bei ihm zahlen Sie nur die Hälfte, Sie oder Ihre Erben.»

Dick



Das Atom wurde in der Ausgabe der Encyclopedia Britannica von 1768 mit ganzen fünf Zeilen behandelt. Dafür widmete man dem Wort «Liebe» nicht weniger als sieben Seiten. In der letzten Ausgabe wird das Atom auf sieben Seiten erläutert, aber für die Liebe ist kein Platz mehr übrig geblieben...

Englische Zeitungsmeldung

Unsere Leser als Mitarbeiter

Herbst-WK in einem Gebiet, wo man den «Schwarzen» kräftig mit Geist zu verdünnen pflegt. Naßkalte Gefechtsnacht. Rak-Stellung in der Nähe eines Bauernhauses, mit dem die Gruppe im Pendelverkehr steht. Lange nach Mitternacht erscheint der inspizierende Major. Der Gruppenführer gibt die

Offene Krampfadern hartnäckige Ekzeme

Leitige Geschwüre bekämpft auch bei veralteten Fällen die neuartige, in hohem Maße schmerzstillende Spezial-Heilsalbe «BUTHAESAN». Machen Sie einen Versuch. 3.65, 5.70 in Apoth. Vorteilh. Kliniktopf (fünffach) 22.50 dch. St. Leonhards-Apoth., St. Gallen. Buthaesan.

nötigen Auskünfte über Lage, Aufgabe und Waffeneinsatz. Die Sache scheint zu klappen. Der Major ist zufrieden. Meint dann aber beim Weggehen:

«Korporal, Si händ aber nid chalt.»

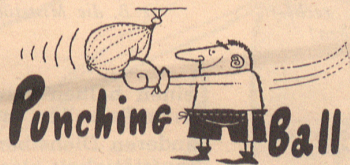
«???»

«Me gschmöckt nes dänn a!»

GvA

Heidi, die Erstkläßlerin einer Gesamtschule, kommt nach Hause. Heidi weint gar bitterlich und ist nicht zu trösten. Die Mutter fragt: «Hesch Buchweh?» «Nei!» «Hesch Ohreweh?» «Nei!» «Hesch Zahnweh?» «Nei!» «Hesch öppis nid gmacht i der Schuel?» «Nei!» «Hesch öppis gha mit de andere Schüeler?» «Nei!» Die Mutter weiß sich nicht mehr zu helfen. Endlich bringt Heidi hervor: «Der Lehrer ... Der Lehrer ... Der Lehrer isch drum scho ghürate.»

HZ



Lieber Punching-Ball!

Hast Du schon einmal Gelegenheit gehabt, nicht über das Thema «Ist die heutige Jugend schlechter?» zu diskutieren? Wenn ja, dann bist Du sicher eine Ausnahme, mir ist dies auf alle Fälle noch nie passiert. Sobald mehr als zwei Leute zusammen kommen und geistreich diskutieren wollen, dann sehe ich schwarz. Für das Thema nämlich. Du als Erwachsener bist sicher auch mit dem Vorwurf einverstanden, daß die heutige Jugend schlechter sei als die von gestern!

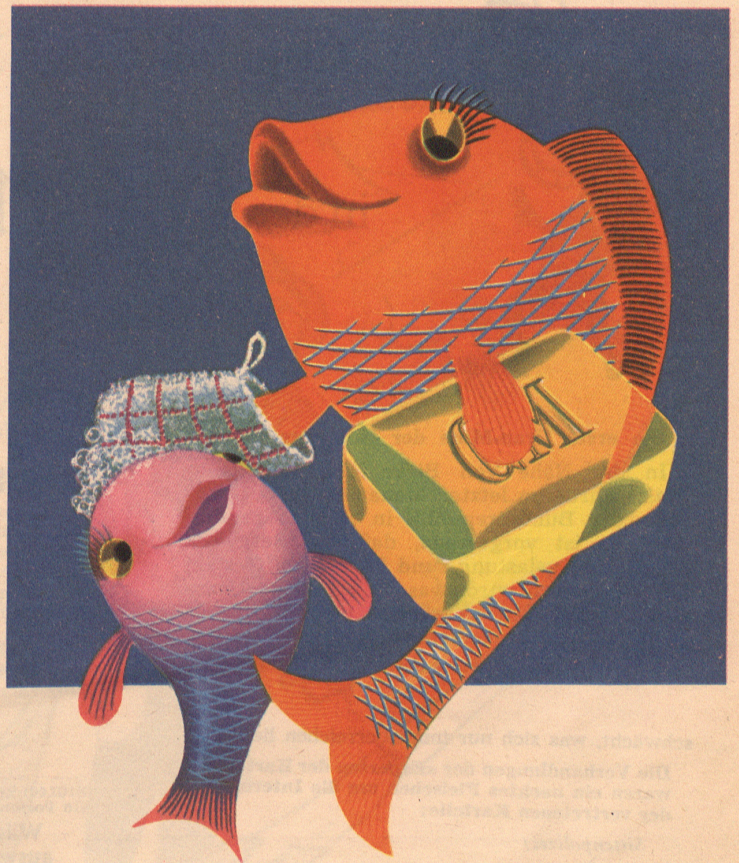
Peter in St. Gallen

Lieber Peter!

Nein, das bin ich ganz und gar nicht. Aber ich kann kein 15-bändiges Werk über das Generationenproblem schreiben! So muß mein kurzes und bündiges (und für einen Erwachsenen sträflich untief schürfendes!) Urteil lauten: Kein Erwachsener darf sein Kind mit dem wohlriechenden Schaumbad seiner Eingebildetheit auf die eigene Jugend ausschütten! Umgekehrt soll ein Kind immer zuerst auf sechshundertfünfzig Millionen zählen, ehe es seine Eltern verdammt! Bis dann wird es nämlich längst gelernt haben, sie zu verstehen und seinerseits (leider!) beginnen, auf die heranwachsende Jugend zu schimpfen! In herzlicher Sympathie

Dein Punching-Ball

PS. Wo in aller Welt hast Du mehr als zwei Menschen gesehen, die zusammenkommen und geistreich diskutierten?



Wie der Fisch das Wasser

so braucht auch Ihre Haut die natürliche Feuchtigkeit.

Die GM-Glyzerinseife hinterläßt einen hauchzarten Glyzerinfilm, der die natürliche Hautfeuchtigkeit und die aufbauenden Fettsubstanzen bewahrt und die Poren vor Verschmutzung schützt. Die kristallklare GM-Glyzerinseife besitzt einen hohen Gehalt an reinem Glyzerin und ein auserlesenes Parfum.

Auf jeder GM-Glyzerinseife erhalten Sie auch bei empfindlicher Haut die volle Garantie. Bei Nichtbefriedigung wird der Kaufpreis bei Rückgabe vergütet.



Größe I

145 gr Frischgewicht Fr. 1.45

Größe II

240 gr Frischgewicht Fr. 2.30

METTLER
Glyzerinseife

Hersteller: G. Mettler, Fabrik feiner Seifen, Hornussen AG